

10 Jahre Heizkesselbarometer der VZS

Fr, 17.11.2017 - 08:27

Erdgas, Fernwärme und Scheitholz schneiden auf lange Sicht am günstigsten ab

Bei den Brennstoffen haben Scheitholz, Hackschnitzel und Pellets die Nase vorn

Mit Anfang November und somit pünktlich zu Beginn der Heizsaison ist nun zum 10. Jahr in Folge der Heizkesselbarometer und somit auch der Preisvergleich der verschiedenen Brennstoffe erschienen.

Die Verbraucherzentrale Südtirol erstellt bereits seit 10 Jahren den Kostenvergleich zwischen den verschiedenen Heizsystemen. Zweimal im Jahr (März und Oktober) werden die Brennstoffpreise und die Kosten für die verschiedenen Heizsysteme erhoben.

Der so genannte Heizkesselbarometer dient den KonsumentInnen als Entscheidungsgrundlage bei der Wahl eines Heizsystems. Gleichzeitig mit dem Heizkesselbarometer werden auch die südtiroler Brennstoffpreise erhoben und in einem eigenen Infoblatt und online zur Verfügung gestellt.

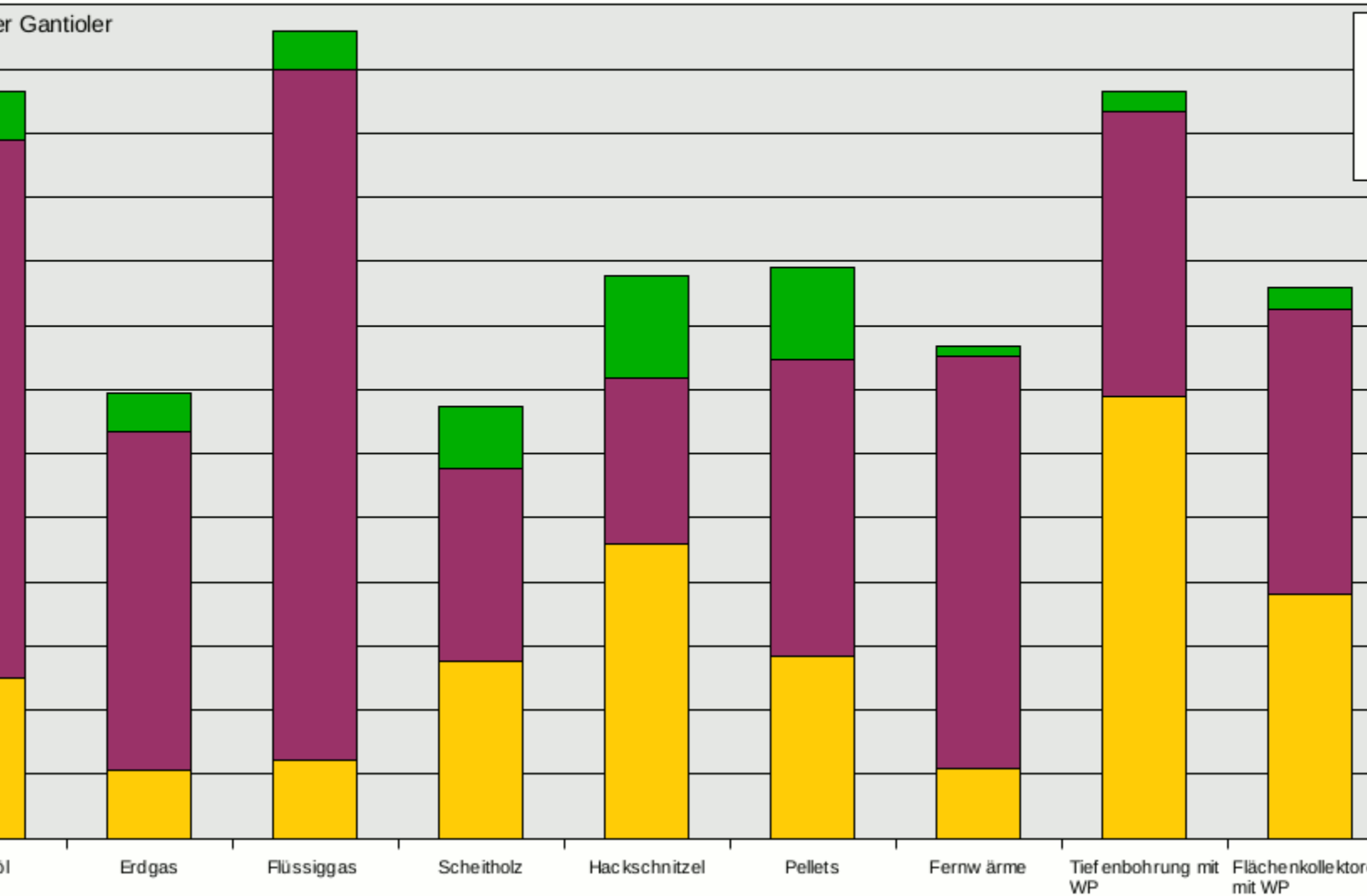
Heizkesselbarometer

Wer über einen langen Zeitraum rechnet (20 Jahre) schneidet in Bezug auf Wartung, Brennstoff und Investition bei Erdgas, Fernwärme und Scheitholz am günstigsten ab. Mit durchschnittlich über 50% an Mehrkosten müssen VerbraucherInnen für Wärmepumpen mit Tiefenbohrung, Flüssiggas und Heizöl rechnen.

Heizkesselbarometer 2017

Sta

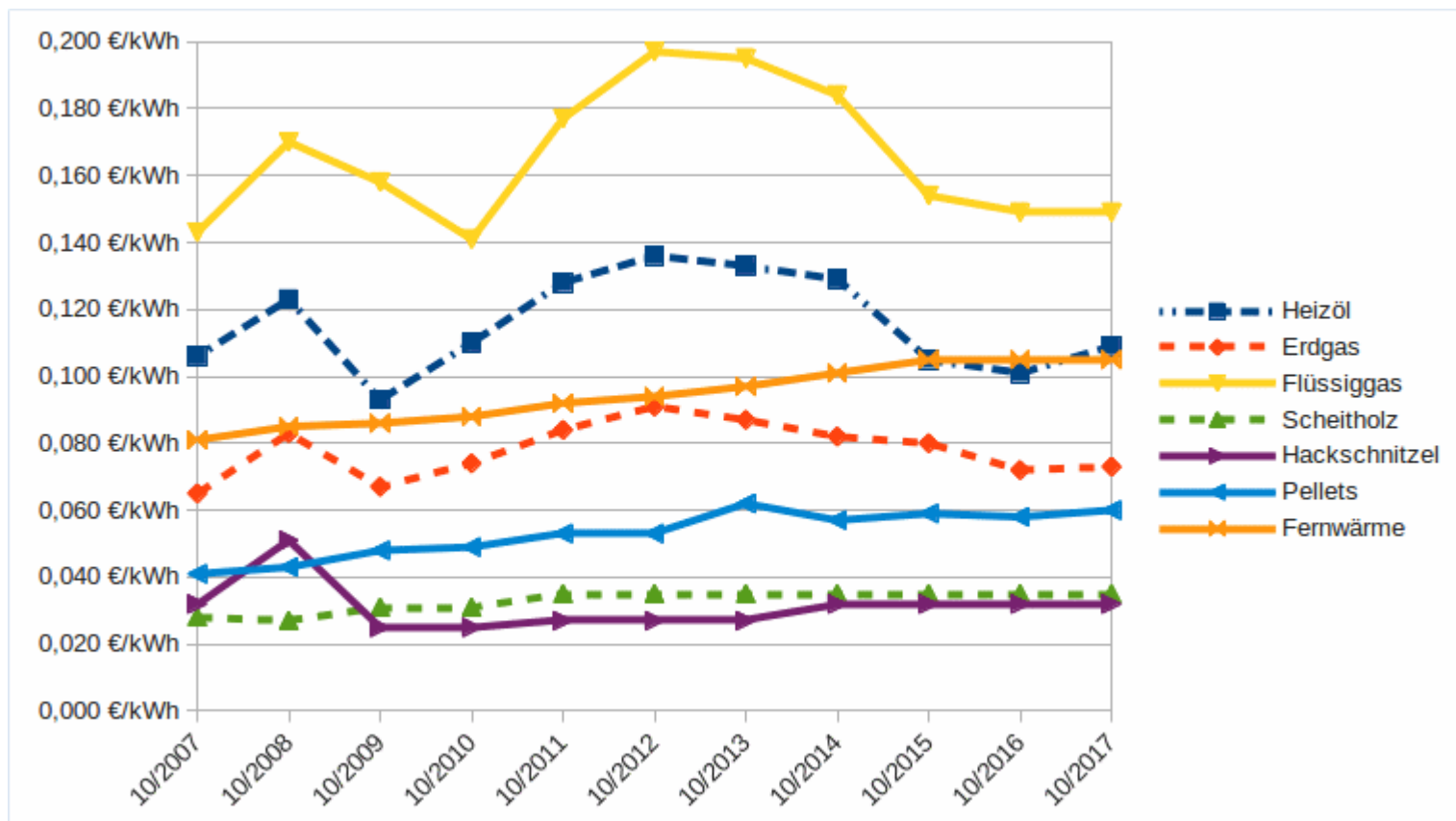
15 kW Jahresnutzenergiebedarf 15.000 kWh für 20 Jahre



Brennstoffvergleich

Ganz egal, ob man sich für das Heizen mit Scheitholz, Hackschnitzel oder Pellets entscheidet, alle drei Varianten haben entscheidende Vorteile im Vergleich zu fossilen Brennstoffen: sie sind günstiger und CO₂-neutral in der Verbrennung. Das bedeutet, die Rohstoffe geben nur so viel Kohlendioxid (CO₂) bei der Verbrennung ab, wie sie im Laufe ihres Lebens als Baum aufgenommen haben. Teuer heizt hingegen, wer seinen Heizkessel mit Flüssiggas oder Heizöl befeuert. Dabei sind die Unterschiede beträchtlich: Flüssiggas ist fast fünf mal teurer als Hackschnitzel, Heizöl immerhin drei mal.

10-Jahres-Rückblick Brennstoffpreisvergleich



Brennstoffpreise in der jeweiligen Einheit (10-Jahres-Zeitraum):

| | 10-2007 | 10/2009 | 10/2011 | 10/2013 | 10/2015 | 10/2017 | +/- % 2017 - 2007 |
|----------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| Heizöl | 1,060 €/l | 0,927 €/l | 1,275 €/l | 1,325 €/l | 1,050 €/l | 1,090 €/l | 2,8 % |
| Erdgas | 0,640 €/m ³ | 0,656 €/m ³ | 0,823 €/m ³ | 0,848 €/m ³ | 0,780 €/m ³ | 0,714 €/m ³ | 11,6 % |
| Flüssiggas | 1,712 €/kg | 2,018 €/kg | 2,260 €/kg | 2,492 €/kg | 1,975 €/kg | 1,914 €/kg | 11,8 % |
| Scheitholz | 0,122 €/kg | 0,133 €/kg | 0,151 €/kg | 0,151 €/kg | 0,151 €/kg | 0,152 €/kg | 24,6 % |
| Hackschnitzel | 0,161 €/kg | 0,139 €/kg | 0,148 €/kg | 0,148 €/kg | 0,139 €/kg | 0,139 €/kg | - 13,7 % |
| Pellets | 0,1991 €/kg | 0,2310 €/kg | 0,2522 €/kg | 0,2962 €/kg | 0,2821 €/kg | 0,2867 €/kg | 44,0 % |
| Fernwärme | 0,081 €/kWh | 0,086 €/kWh | 0,092 €/kWh | 0,097 €/kWh | 0,105 €/kWh | 0,105 €/kWh | 29,6 % |

Ein weiteres Entscheidungsinstrument bei der Suche nach dem geeigneten Heizsystem stellt das Infoblatt „Heizanlagen unter der Lupe“ dar. Dort werden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Heizsysteme aufgezeigt. Auch dieses Infoblatt steht online zur Verfügung.

Wer kurz vor der Entscheidung steht seine Heizanlage einzubauen oder zu erneuern hat somit die Möglichkeit sich auf der Webseite der Verbraucherzentrale Südtirol (www.verbraucherzentrale.it) einige kostenlose und vor allem produktneutrale Informationen einzuholen.

Weitere Infos rund ums Heizen können im Rahmen einer persönlichen Beratung eingeholt werden. Kurze Fragen können montags von 9-12 und 14-17 Uhr telefonisch unter 0471-301430 geklärt werden. Für eine detaillierte persönliche Fachberatung ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.